

66023-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Landes Sachsen-Anhalt EFRE VI Förderperiode 2021-2027 Hochschule Merseburg „Sanierung der technischen Anlagen und Labore Hauptgebäude Teil Hg/D“ - Planungsleistungen für die Technische Ausrüstung (Anlagengruppen 1.1.1, 1.1.2, 1.1.3, 1.1.4,1.1.5,1.1.7, 1.1.8)

OJ S 21/2025 30/01/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA)

E-Mail: justizariat_blsa@sachsen-anhalt.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Landes Sachsen-Anhalt EFRE VI Förderperiode 2021-2027 Hochschule Merseburg „Sanierung der technischen Anlagen und Labore Hauptgebäude Teil Hg/D“ - Planungsleistungen für die Technische Ausrüstung (Anlagengruppen 1.1.1, 1.1.2, 1.1.3, 1.1.4,1.1.5,1.1.7, 1.1.8)

Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens sind Planungsleistungen gem. Teil 4 Abschnitt 2 Technische Ausrüstung HOAI, Leistungsphasen 2 bis 9 HOAI (Grundleistungen und Besondere Leistungen) Aufstellung der KVM-Bau (LPH 2) - zur Sanierung der Laborflächen des Hauptgebäudes Teil D auf dem Gelände der Hochschule Merseburg zu vergeben. Für die Erstellung der Pläne ist das CAD/CAFM Pflichtenheft BLSA zu beachten! Kompletter Download unter <https://blsa.sachsen-anhalt.de/service/cad-cafm-pflichtenheft>.

Kennung des Verfahrens: 3e6c33f6-1133-4089-be87-9376a1145b6c

Interne Kennung: VgV 03-25

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Eberhardt-Leibnitz-Straße 2

Stadt: Merseburg

Postleitzahl: 06217

Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 761 400,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Als Angebot ist zwingend das Bieterformular zu verwenden. Das Bieterformular und ergänzende Unterlagen können im Downloadbereich heruntergeladen werden. Gewertet werden nur vollständig ausgefüllte und unterzeichnete Bieterformulare und die geforderten Anlagen. Bei Bietergemeinschaften ist für jedes selbständige Büro ein separates Bewerbungsformular zu verwenden und der bevollmächtigte Vertreter/die bevollmächtigte Vertreterin zu benennen. Die Bewerbungen sind als PDF-Dokument auf der angeführten Vergabepattform ausgefüllt und unterschrieben in Textform einzureichen. Die einzureichenden Unterlagen sind elektronisch in Textform über die Vergabepattform (www.evergabe-online.de) zu übermitteln und fristgerecht einzureichen. Angebote sind nur dann fristgemäß eingereicht, wenn sie rechtzeitig zur Teilnahmefrist bzw. zur Angebotsfrist auf der Vergabepattform (www.evergabe-online.de) eingegangen sind. Nicht form- und fristgerecht eingegangene Angebote werden nicht berücksichtigt und von der Wertung ausgeschlossen. Das entsprechende Risiko tragen die Bewerber. Enthalten die Bekanntmachung oder die Unterlagen Angebot Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung des Bewerbers gegen geltendes Recht, so hat der Bewerber dem AG unverzüglich, spätestens bis zum 14.02.2025 über die Vergabepattform (www.evergabe-online.de) darauf hinzuweisen. Etwaige Fragen zum Verfahren sind ausschließlich über die Vergabepattform über die oben genannte Kontaktstelle bis spätestens 14.2.2025 zu stellen. Die eingegangenen Rückfragen nebst entsprechenden Antworten werden gesammelt und in anonymisierter Form auf der Vergabepattform am 17.02.2025 veröffentlicht. Der Auftraggeber behält sich zur Gewährleistung eines transparenten, diskriminierungsfreien und zügigen Verfahrens vor, nach Fristablauf eingehende Rückfragen nicht mehr zu beantworten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB)

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB) oder § 129b StGB (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland)

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 89c StGB (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 StGB zu begehen, § 261 StGB (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte).

Betrugsbekämpfung: § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden

Korruption: § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen). § 108e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern)

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a StGB (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung)

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Insolvenz Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: ---

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: ---

Zahlungsunfähigkeit: ---

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: ---

Falsche Angaben, verweigerter Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: ---

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: ---

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: ---

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: ---

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: ---

Entrichtung von Steuern: ---

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: ---

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen für die Technische Ausrüstung (Anlagengruppe 1.1.1 und 1.1.2)

Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens sind Planungsleistungen gem. Teil 4 Abschnitt 2 Technische Ausrüstung HOAI, Leistungsphasen 2 bis 9 HOAI (Grundleistungen und Besondere Leistungen) Aufstellung der KVM-Bau (LPH 2) - zur Sanierung der Laborflächen des Hauptgebäudes Teil D auf dem Gelände der Hochschule Merseburg zu vergeben Für die Erstellung der Pläne ist das CAD/CAFM Pflichtenheft BLSA zu beachten! Kompletter Download unter <https://blsa.sachsen-anhalt.de/service/cad-cafm-pflichtenheft>.

Interne Kennung: VgV 03-25 Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionen: Ja Beschreibung der Optionen: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Weiterhin behält sich der Auftraggeber vor, erforderliche weitere Leistungsphasen/Stufen und sonstige Leistungen einzeln oder im Ganzen optional zu übertragen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, diese weiteren Leistungen zu erbringen. Auf die Beauftragung weiterer Stufen bzw. Leistungen besteht kein Rechtsanspruch.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Eberhardt-Leibnitz-Straße 2

Stadt: Merseburg

Postleitzahl: 06217

Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/06/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 148 700,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Kennung der EU-Mittel: Projektnummer: 11050004

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Kleines Unternehmen oder Kleinunternehmen gemäß Art. 2 Abs. 2 und 3 EMPFEHLUNG DER KOMMISSION 2003 /361/EG

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Angaben zur fachlichen Eignung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung gemäß §§ 75 und 44 VgV Zugelassen werden alle natürlichen Personen, die zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Herkunftsland die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG und Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist. Juristische Personen werden gemäß VgV § 43 Absatz 1 zugelassen, wenn für die Durchführung der Aufgabe ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt wird, der zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ berechtigt ist. Weitere Ausschlussgründe siehe Anlage Bewerberbogen

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Wirtschaftsteilnehmenden

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung von • 2.000.000 € für Personenschäden und • 2.000.000 € für sonstige Schäden • mit zweifacher Maximierung b) Mindestjahresumsatz Fachplanung (Anlagengruppe 1.1.1, 1.1.2) des Unternehmens 90.000 € in den letzten drei Jahren

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Ausschlusskriterium

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Abgabe Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität: Qualität der Projektbearbeitung

Beschreibung: Zuschlagskriterium 1: 1.1 Herangehensweise an die Planungsaufgabe 1.2

Terminmanagement 1.3 Kostenmanagement 1.4 Informations- und

Kommunikationsmanagement 1.5 Umgang mit Leistungsstörungen Bewertung

Zuschlagskriterium 1 aus Fragenkatalog: 0 Punkte = keine Angabe, ungenügend 1 Punkt =

zufriedenstellend 2 Punkte = gut 3 Punkte = sehr gut Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der

Gewichtung: 0-3 Punkte / 20%

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der Projektteams

Beschreibung: Organisation Personal Zuschlagskriterium 2: Organisation des mit dem Projekt

betrauten Personals 2.1 Darstellung der Projektstruktur in Form eines Organigramms 2.2

Personal- und Kapazitätsplanung Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3

Punkte / 10%

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Erfahrung Personal Zuschlagskriterium 3: Erfahrungen des mit der Ausführung

betrauten Personals 3.1 Erfahrungen des vorgesehenen Projektleiters jeweils für die einzelnen

Referenzkategorien 3.2 Erfahrungen des Stellvertreters des Projektleiters jeweils für die

einzelnen Referenzkategorien Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3

Punkte / 30%

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Zuschlagskriterium 4: Honorarangebot Durch den Auftraggeber erfolgt eine

rechnerische Prüfung der Honorarangebote. Für die Wertung ist die angebotene

Honorargesamtsumme einschließlich Nebenkosten zugrunde zu legen. Die Stundensätze

werden für den AN mit 6h, für den Mitarbeiter mit 16h und für den Bauzeichner mit 6h

angesetzt. Die in den §6 spezifischen Leistungspflichten abgefragten Pauschalen sind separat

aufzulisten und werden mit gewertet. Die Bewertung der Honorarangebote erfolgt über den

Vergleich der Angebote untereinander. Dabei sind mittels Interpolation Werte zwischen 0 und

3 Punkten zu vergeben. Basis für die Bewertung bildet das niedrigste Honorarangebot, für das

die Höchstpunktzahl angesetzt wird. Die geringste Punktzahl wird für den 1,5-fachen Wert des

niedrigsten Angebotes vergeben. Die Punkte der zwischen diesen Werten liegenden Angebote

sind durch Interpolation zu ermitteln. Liegen Angebote über dem 1,5-fachen Wert des

niedrigsten Angebotes, sind diese stets mit null Punkten zu bewerten. Gewichtungskriterium:

Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 40%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/02/2025

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=747267>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/03/2025 23:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung folgender Unterlagen im Verfahrensverlauf wird vorbehalten: Weitere Nachweise zu den Erklärungen in den Bieterunterlagen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/03/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Technisches Büro Halle

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein

Vergabenachprüfungsverfahren gem. § 160 Abs.1 GWB nur auf Antrag bei der

Vergabekammer eingeleitet wird. Die dazu maßgeblichen Fristen gem. § 160 Abs. 3 GWB

regelt das Gesetz wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den

gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber

dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die

aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Technisches Büro Halle

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Technisches Büro Halle

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Planungsleistungen für die Technische Ausrüstung (Anlagengruppe 1.1.3)

Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens sind Planungsleistungen gem. Teil 4 Abschnitt 2 Technische Ausrüstung HOAI, Leistungsphasen 2 bis 9 HOAI (Grundleistungen und Besondere Leistungen) Aufstellung der KVM-Bau (LPH 2) - zur Sanierung der Laborflächen des Hauptgebäudes Teil D auf dem Gelände der Hochschule Merseburg zu vergeben Für die Erstellung der Pläne ist das CAD/CAFM Pflichtenheft BLSA zu beachten! Kompletter Download unter <https://blsa.sachsen-anhalt.de/service/cad-cafm-pflichtenheft>.

Interne Kennung: VgV 03-25 Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionen: Ja Beschreibung der Optionen: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Weiterhin behält sich der Auftraggeber vor, erforderliche weitere Leistungsphasen/Stufen und sonstige Leistungen einzeln oder im Ganzen optional zu übertragen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, diese weiteren Leistungen zu erbringen. Auf die Beauftragung weiterer Stufen bzw. Leistungen besteht kein Rechtsanspruch.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Eberhardt-Leibnitz-Straße 2

Stadt: Merseburg

Postleitzahl: 06217

Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/06/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 222 600,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Kennung der EU-Mittel: Projektnummer: 11050004

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Kleines Unternehmen oder Kleinunternehmen gemäß Art. 2 Abs. 2 und 3 EMPFEHLUNG DER KOMMISSION 2003 /361/EG

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Angaben zur fachlichen Eignung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung gemäß §§ 75 und 44 VgV Zugelassen werden alle natürlichen Personen, die zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Herkunftsland die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG und Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist. Juristische Personen werden gemäß VgV § 43 Absatz 1 zugelassen, wenn für die Durchführung der Aufgabe ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt wird, der zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ berechtigt ist. Weitere Ausschlussgründe siehe Anlage Bewerberbogen

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Wirtschaftsteilnehmenden

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung von • 2.000.000 € für Personenschäden und • 2.000.000 € für sonstige Schäden • mit zweifacher Maximierung b) Mindestjahresumsatz Fachplanung (Anlagengruppe 1.1.3) des Unternehmens 134.000 € in den letzten drei Jahren

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Ausschlusskriterium

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Abgabe Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität: Qualität der Projektbearbeitung

Beschreibung: Zuschlagskriterium 1: 1.1 Herangehensweise an die Planungsaufgabe 1.2

Terminmanagement 1.3 Kostenmanagement 1.4 Informations- und

Kommunikationsmanagement 1.5 Umgang mit Leistungsstörungen Bewertung

Zuschlagskriterium 1 aus Fragenkatalog: 0 Punkte = keine Angabe, ungenügend 1 Punkt =
zufriedenstellend 2 Punkte = gut 3 Punkte = sehr gut Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der
Gewichtung: 0-3 Punkte / 20%

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der Projektteams

Beschreibung: Organisation Personal Zuschlagskriterium 2: Organisation des mit dem Projekt
betrauten Personals 2.1 Darstellung der Projektstruktur in Form eines Organigramms 2.2

Personal- und Kapazitätsplanung Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3
Punkte / 10%

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Erfahrung Personal Zuschlagskriterium 3: Erfahrungen des mit der Ausführung
betrauten Personals 3.1 Erfahrungen des vorgesehenen Projektleiters jeweils für die einzelnen
Referenzkategorien 3.2 Erfahrungen des Stellvertreters des Projektleiters jeweils für die
einzelnen Referenzkategorien Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3
Punkte / 30%

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Zuschlagskriterium 4: Honorarangebot Durch den Auftraggeber erfolgt eine
rechnerische Prüfung der Honorarangebote. Für die Wertung ist die angebotene
Honorargesamtsumme einschließlich Nebenkosten zugrunde zu legen. Die Stundensätze
werden für den AN mit 6h, für den Mitarbeiter mit 16h und für den Bauzeichner mit 6h
angesetzt. Die in den §6 spezifischen Leistungspflichten abgefragten Pauschalen sind separat
aufzulisten und werden mit gewertet. Die Bewertung der Honorarangebote erfolgt über den
Vergleich der Angebote untereinander. Dabei sind mittels Interpolation Werte zwischen 0 und
3 Punkten zu vergeben. Basis für die Bewertung bildet das niedrigste Honorarangebot, für das
die Höchstpunktzahl angesetzt wird. Die geringste Punktzahl wird für den 1,5-fachen Wert des
niedrigsten Angebotes vergeben. Die Punkte der zwischen diesen Werten liegenden Angebote
sind durch Interpolation zu ermitteln. Liegen Angebote über dem 1,5-fachen Wert des
niedrigsten Angebotes, sind diese stets mit null Punkten zu bewerten. Gewichtungskriterium:
Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 40%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/02/2025

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=747267>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/03/2025 23:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung folgender Unterlagen im Verfahrensverlauf wird vorbehalten: Weitere Nachweise zu den Erklärungen in den Bieterunterlagen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/03/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Technisches Büro Halle

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Vergabenachprüfungsverfahren gem. § 160 Abs.1 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet wird. Die dazu maßgeblichen Fristen gem. § 160 Abs. 3 GWB regelt das Gesetz wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Technisches Büro Halle
Organisation, die Angebote bearbeitet: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Technisches Büro Halle
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Planungsleistungen für die Technische Ausrüstung (Anlagengruppe 1.1.4 und 1.1.5)
Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens sind Planungsleistungen gem. Teil 4 Abschnitt 2 Technische Ausrüstung HOAI, Leistungsphasen 2 bis 9 HOAI (Grundleistungen und Besondere Leistungen) Aufstellung der KVM-Bau (LPH 2) - zur Sanierung der Laborflächen des Hauptgebäudes Teil D auf dem Gelände der Hochschule Merseburg zu vergeben Für die Erstellung der Pläne ist das CAD/CAFM Pflichtenheft BLSA zu beachten! Kompletter Download unter <https://blsa.sachsen-anhalt.de/service/cad-cafm-pflichtenheft>.
Interne Kennung: VgV 03-25 Los 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionen: Ja Beschreibung der Optionen: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Weiterhin behält sich der Auftraggeber vor, erforderliche weitere Leistungsphasen/Stufen und sonstige Leistungen einzeln oder im Ganzen optional zu übertragen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, diese weiteren Leistungen zu erbringen. Auf die Beauftragung weiterer Stufen bzw. Leistungen besteht kein Rechtsanspruch.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Eberhardt-Leibnitz-Straße 2
Stadt: Merseburg
Postleitzahl: 06217
Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/06/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 199 300,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Kennung der EU-Mittel: Projektnummer: 11050004

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Kleines Unternehmen
oder Kleinunternehmen gemäß Art. 2 Abs. 2 und 3 EMPFEHLUNG DER KOMMISSION 2003
/361/EG

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Angaben zur fachlichen Eignung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung gemäß §§ 75 und 44 VgV Zugelassen werden alle natürlichen Personen, die zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Herkunftsland die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG und Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist. Juristische Personen werden gemäß VgV § 43 Absatz 1 zugelassen, wenn für die Durchführung der Aufgabe ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt wird, der zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ berechtigt ist. Weitere Ausschlussgründe siehe Anlage Bewerberbogen

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Wirtschaftsteilnehmenden

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung von • 2.000.000 € für Personenschäden und • 2.000.000 € für sonstige Schäden • mit zweifacher Maximierung b) Mindestjahresumsatz Fachplanung (Anlagengruppe 1.1.4, 1.1.5) des Unternehmens 120.000 € in den letzten drei Jahren

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Ausschlusskriterium

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Abgabe Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität: Qualität der Projektbearbeitung

Beschreibung: Zuschlagskriterium 1: 1.1 Herangehensweise an die Planungsaufgabe 1.2 Terminmanagement 1.3 Kostenmanagement 1.4 Informations- und Kommunikationsmanagement 1.5 Umgang mit Leistungsstörungen Bewertung

Zuschlagskriterium 1 aus Fragenkatalog: 0 Punkte = keine Angabe, ungenügend 1 Punkt = zufriedenstellend 2 Punkte = gut 3 Punkte = sehr gut Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 20%

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der Projektteams

Beschreibung: Organisation Personal Zuschlagskriterium 2: Organisation des mit dem Projekt betrauten Personals 2.1 Darstellung der Projektstruktur in Form eines Organigramms 2.2

Personal- und Kapazitätsplanung Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 10%

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Erfahrung Personal Zuschlagskriterium 3: Erfahrungen des mit der Ausführung betrauten Personals 3.1 Erfahrungen des vorgesehenen Projektleiters jeweils für die einzelnen Referenzkategorien 3.2 Erfahrungen des Stellvertreters des Projektleiters jeweils für die einzelnen Referenzkategorien Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3

Punkte / 30%

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Zuschlagskriterium 4: Honorarangebot Durch den Auftraggeber erfolgt eine rechnerische Prüfung der Honorarangebote. Für die Wertung ist die angebotene Honorargesamtsumme einschließlich Nebenkosten zugrunde zu legen. Die Stundensätze werden für den AN mit 6h, für den Mitarbeiter mit 16h und für den Bauzeichner mit 6h angesetzt. Die in den §6 spezifischen Leistungspflichten abgefragten Pauschalen sind separat aufzulisten und werden mit gewertet. Die Bewertung der Honorarangebote erfolgt über den Vergleich der Angebote untereinander. Dabei sind mittels Interpolation Werte zwischen 0 und 3 Punkten zu vergeben. Basis für die Bewertung bildet das niedrigste Honorarangebot, für das die Höchstpunktzahl angesetzt wird. Die geringste Punktzahl wird für den 1,5-fachen Wert des niedrigsten Angebotes vergeben. Die Punkte der zwischen diesen Werten liegenden Angebote sind durch Interpolation zu ermitteln. Liegen Angebote über dem 1,5-fachen Wert des niedrigsten Angebotes, sind diese stets mit null Punkten zu bewerten. Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 40%

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/02/2025

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=747267>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/03/2025 23:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung folgender Unterlagen im Verfahrensverlauf wird vorbehalten: Weitere Nachweise zu den Erklärungen in den Bieterunterlagen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/03/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Technisches Büro Halle

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Vergabenachprüfungsverfahren gem. § 160 Abs.1 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet wird. Die dazu maßgeblichen Fristen gem. § 160 Abs. 3 GWB regelt das Gesetz wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Technisches Büro Halle

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Technisches Büro Halle

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Planungsleistungen für die Technische Ausrüstung (Anlagengruppe 1.1.7)

Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens sind Planungsleistungen gem. Teil 4 Abschnitt 2 Technische Ausrüstung HOAI, Leistungsphasen 2 bis 9 HOAI (Grundleistungen und Besondere Leistungen) Aufstellung der KVM-Bau (LPH 2) - zur Sanierung der Laborflächen des Hauptgebäudes Teil D auf dem Gelände der Hochschule Merseburg zu vergeben Für die Erstellung der Pläne ist das CAD/CAFM Pflichtenheft BLSA zu beachten! Kompletter Download unter <https://blsa.sachsen-anhalt.de/service/cad-cafm-pflichtenheft>.

Interne Kennung: VgV 03-25 Los 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionen: Ja Beschreibung der Optionen: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Weiterhin behält sich der Auftraggeber vor, erforderliche weitere Leistungsphasen/Stufen und sonstige Leistungen einzeln oder im Ganzen optional zu übertragen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, diese weiteren Leistungen zu erbringen. Auf die Beauftragung weiterer Stufen bzw. Leistungen besteht kein Rechtsanspruch.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Eberhardt-Leibnitz-Straße 2

Stadt: Merseburg

Postleitzahl: 06217

Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/06/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 209 300,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Kennung der EU-Mittel: Projektnummer: 11050004

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Kleines Unternehmen oder Kleinunternehmen gemäß Art. 2 Abs. 2 und 3 EMPFEHLUNG DER KOMMISSION 2003 /361/EG

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Angaben zur fachlichen Eignung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung gemäß §§ 75 und 44 VgV Zugelassen werden alle natürlichen Personen, die zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Herkunftsland die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG und Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist. Juristische Personen werden gemäß VgV § 43 Absatz 1 zugelassen, wenn für die Durchführung der Aufgabe ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt wird, der zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ berechtigt ist. Weitere Ausschlussgründe siehe Anlage Bewerberbogen

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Wirtschaftsteilnehmenden

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung von • 2.000.000 € für Personenschäden und • 2.000.000 € für sonstige Schäden • mit zweifacher Maximierung b) Mindestjahresumsatz Fachplanung (Anlagengruppe 1.1.7) des Unternehmens 126.000 € in den letzten drei Jahren

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Ausschlusskriterium

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Abgabe Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität: Qualität der Projektbearbeitung

Beschreibung: Zuschlagskriterium 1: 1.1 Herangehensweise an die Planungsaufgabe 1.2

Terminmanagement 1.3 Kostenmanagement 1.4 Informations- und

Kommunikationsmanagement 1.5 Umgang mit Leistungsstörungen Bewertung

Zuschlagskriterium 1 aus Fragenkatalog: 0 Punkte = keine Angabe, ungenügend 1 Punkt =

zufriedenstellend 2 Punkte = gut 3 Punkte = sehr gut Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 20%

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der Projektteams

Beschreibung: Organisation Personal Zuschlagskriterium 2: Organisation des mit dem Projekt betrauten Personals 2.1 Darstellung der Projektstruktur in Form eines Organigramms 2.2 Personal- und Kapazitätsplanung Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 10%

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Erfahrung Personal Zuschlagskriterium 3: Erfahrungen des mit der Ausführung betrauten Personals 3.1 Erfahrungen des vorgesehenen Projektleiters jeweils für die einzelnen Referenzkategorien 3.2 Erfahrungen des Stellvertreters des Projektleiters jeweils für die einzelnen Referenzkategorien Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 30%

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Zuschlagskriterium 4: Honorarangebot Durch den Auftraggeber erfolgt eine rechnerische Prüfung der Honorarangebote. Für die Wertung ist die angebotene Honorargesamtsumme einschließlich Nebenkosten zugrunde zu legen. Die Stundensätze werden für den AN mit 6h, für den Mitarbeiter mit 16h und für den Bauzeichner mit 6h angesetzt. Die in den §6 spezifischen Leistungspflichten abgefragten Pauschalen sind separat aufzulisten und werden mit gewertet. Die Bewertung der Honorarangebote erfolgt über den Vergleich der Angebote untereinander. Dabei sind mittels Interpolation Werte zwischen 0 und 3 Punkten zu vergeben. Basis für die Bewertung bildet das niedrigste Honorarangebot, für das die Höchstpunktzahl angesetzt wird. Die geringste Punktzahl wird für den 1,5-fachen Wert des niedrigsten Angebotes vergeben. Die Punkte der zwischen diesen Werten liegenden Angebote sind durch Interpolation zu ermitteln. Liegen Angebote über dem 1,5-fachen Wert des niedrigsten Angebotes, sind diese stets mit null Punkten zu bewerten. Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 40%

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/02/2025

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=747267>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/03/2025 23:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung folgender Unterlagen im Verfahrensverlauf wird vorbehalten: Weitere Nachweise zu den Erklärungen in den Bieterunterlagen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/03/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Technisches Büro Halle

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Vergabenachprüfungsverfahren gem. § 160 Abs.1 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet wird. Die dazu maßgeblichen Fristen gem. § 160 Abs. 3 GWB regelt das Gesetz wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Technisches Büro Halle

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Technisches Büro Halle

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Planungsleistungen für die Technische Ausrüstung (Anlagengruppe 1.1.8)

Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens sind Planungsleistungen gem. Teil 4 Abschnitt 2 Technische Ausrüstung HOAI, Leistungsphasen 2 bis 9 HOAI (Grundleistungen und Besondere Leistungen) Aufstellung der KVM-Bau (LPH 2) - zur Sanierung der Laborflächen

des Hauptgebäudes Teil D auf dem Gelände der Hochschule Merseburg zu vergeben Für die Erstellung der Pläne ist das CAD/CAFM Pflichtenheft BLSA zu beachten! Kompletter Download unter <https://blsa.sachsen-anhalt.de/service/cad-cafm-pflichtenheft>.
Interne Kennung: VgV 03-25 Los 5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionen: Ja Beschreibung der Optionen: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Weiterhin behält sich der Auftraggeber vor, erforderliche weitere Leistungsphasen/Stufen und sonstige Leistungen einzeln oder im Ganzen optional zu übertragen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, diese weiteren Leistungen zu erbringen. Auf die Beauftragung weiterer Stufen bzw. Leistungen besteht kein Rechtsanspruch.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Eberhardt-Leibnitz-Straße 2

Stadt: Merseburg

Postleitzahl: 06217

Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/06/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 100 800,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Kennung der EU-Mittel: Projektnummer: 11050004

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Kleines Unternehmen oder Kleinunternehmen gemäß Art. 2 Abs. 2 und 3 EMPFEHLUNG DER KOMMISSION 2003 /361/EG

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Angaben zur fachlichen Eignung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung gemäß §§ 75 und 44 VgV Zugelassen werden alle natürlichen Personen, die zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Herkunftsland die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG und Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist. Juristische Personen werden gemäß VgV § 43 Absatz 1 zugelassen, wenn für die Durchführung der Aufgabe ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt wird, der zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ berechtigt ist. Weitere Ausschlussgründe siehe Anlage Bewerberbogen

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Wirtschaftsteilnehmenden

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung von • 2.000.000 € für Personenschäden und • 2.000.000 € für sonstige Schäden • mit zweifacher Maximierung b) Mindestjahresumsatz Fachplanung (Anlagengruppe 1.1.8) des Unternehmens 60.000 € in den letzten drei Jahren

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Ausschlusskriterium

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Abgabe Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität: Qualität der Projektbearbeitung

Beschreibung: Zuschlagskriterium 1: 1.1 Herangehensweise an die Planungsaufgabe 1.2

Terminmanagement 1.3 Kostenmanagement 1.4 Informations- und

Kommunikationsmanagement 1.5 Umgang mit Leistungsstörungen Bewertung

Zuschlagskriterium 1 aus Fragenkatalog: 0 Punkte = keine Angabe, ungenügend 1 Punkt =

zufriedenstellend 2 Punkte = gut 3 Punkte = sehr gut Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 20%

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der Projektteams

Beschreibung: Organisation Personal Zuschlagskriterium 2: Organisation des mit dem Projekt

betrauten Personals 2.1 Darstellung der Projektstruktur in Form eines Organigramms 2.2

Personal- und Kapazitätsplanung Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3

Punkte / 10%

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Erfahrung Personal Zuschlagskriterium 3: Erfahrungen des mit der Ausführung betrauten Personals 3.1 Erfahrungen des vorgesehenen Projektleiters jeweils für die einzelnen Referenzkategorien 3.2 Erfahrungen des Stellvertreters des Projektleiters jeweils für die einzelnen Referenzkategorien Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 30%

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Zuschlagskriterium 4: Honorarangebot Durch den Auftraggeber erfolgt eine rechnerische Prüfung der Honorarangebote. Für die Wertung ist die angebotene Honorargesamtsumme einschließlich Nebenkosten zugrunde zu legen. Die Stundensätze werden für den AN mit 6h, für den Mitarbeiter mit 16h und für den Bauzeichner mit 6h angesetzt. Die in den §6 spezifischen Leistungspflichten abgefragten Pauschalen sind separat aufzulisten und werden mit gewertet. Die Bewertung der Honorarangebote erfolgt über den Vergleich der Angebote untereinander. Dabei sind mittels Interpolation Werte zwischen 0 und 3 Punkten zu vergeben. Basis für die Bewertung bildet das niedrigste Honorarangebot, für das die Höchstpunktzahl angesetzt wird. Die geringste Punktzahl wird für den 1,5-fachen Wert des niedrigsten Angebotes vergeben. Die Punkte der zwischen diesen Werten liegenden Angebote sind durch Interpolation zu ermitteln. Liegen Angebote über dem 1,5-fachen Wert des niedrigsten Angebotes, sind diese stets mit null Punkten zu bewerten. Gewichtungskriterium: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 40%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/02/2025

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=747267>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/03/2025 23:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung folgender Unterlagen im Verfahrensverlauf wird vorbehalten: Weitere Nachweise zu den Erklärungen in den Bieterunterlagen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/03/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Technisches Büro Halle

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Vergabenachprüfungsverfahren gem. § 160 Abs.1 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet wird. Die dazu maßgeblichen Fristen gem. § 160 Abs. 3 GWB regelt das Gesetz wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Technisches Büro Halle

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Technisches Büro Halle

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Technisches Büro Halle

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 991-15-1401-49

Abteilung: Fachgruppe Planung

Postanschrift: An der Fliederwegkaserne 21

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06130

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabestelle.BLSA@sachsen-anhalt.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle

Registrierungsnummer: t:03455141536

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Straße 2

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: 000

Fax: +49 345-5141115

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA)

Registrierungsnummer: 15-1401-49

Abteilung: Fachbereich 11 - IT/Justizariat / Vergabe

Postanschrift: Otto-Hahn-Str. 1 + 1a

Stadt: Magdeburg

Postleitzahl: 39106

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

E-Mail: justizariat_blsa@sachsen-anhalt.de

Telefon: 000

Fax: +49 391-5674848

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cd413941-97cf-4d89-91aa-9990f8afdaf8 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/01/2025 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 66023-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 21/2025

Datum der Veröffentlichung: 30/01/2025